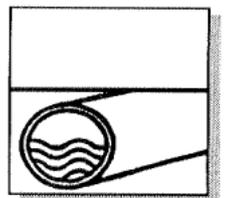
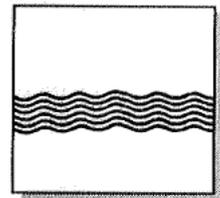


Gemeindewerke Langgöns



Gemeindewerke Langgöns
St.-Ulrich-Ring 13, 35428 Langgöns

Gesplittete Abwassergebühr Gebührenpflichtige Fläche

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Inkrafttreten der aktuellen Entwässerungssatzung wird ab dem 01.01.2016 für Niederschlagswasser und Schmutzwasser eine getrennte Gebühr erhoben.

Die Schmutzwassergebühr wurde wie bisher nach dem Frischwassermaßstab abgerechnet. Für die Berechnung der Niederschlagswassergebühr müssen die an das öffentliche Abwassernetz angeschlossenen und versiegelten Grundstücksflächen ermittelt werden. Für jedes angeschlossene Grundstück ist entsprechend dem beigefügten Merkblatt die versiegelte Fläche, die in den Kanal (Misch- oder Regenwasserkanal) eingeleitet wird, von Ihnen zu ermitteln und mit dem von Ihnen ausgefüllten und unterschriebenen Erfassungsbogen uns mitzuteilen. Die Gemeinde Langgöns hat sich für eine kostengünstige Ermittlung der Flächen durch Grundstücksabflussbeiwerte entschieden. Mit dem beigefügten Merkblatt möchten wir Sie umfassend über die Datenerhebung zur „Einführung der gesplitteten Abwassergebühr“ sowie über das Verfahren informieren.

Sollten sich zukünftig Veränderungen an diesen Flächen ergeben, teilen Sie uns diese bitte mit, damit wir Ihnen einen neuen Bescheid zur Niederschlagswassergebührenveranlagung erteilen können.

Sofern Sie nicht alleiniger Eigentümer des Grundstücks sind, bitten wir Sie die Miteigentümer von unserem Schreiben in Kenntnis zu setzen.

Wenn Sie Fragen zum Ausfüllen des beigefügten Erfassungsbogen haben, so wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummern - 06403/9020-22 oder 9020-33

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeindewerke Langgöns

Die folgenden Informationen sollen Ihnen das Ausfüllen des Erhebungsbogens für die gesplittete Abwassergebühr vereinfachen.

Merkblatt

Zum Ausfüllen des Erhebungsbogens für die gesplittete Abwassergebühr

Grundstücksinformationen

Bitte prüfen Sie die Angaben. Diese wurden aus dem amtlichen Liegenschaftskataster und den Daten zur Gebührenabrechnung erstellt. Das Liegenschaftskataster ist ein Verzeichnis, in dem alle Flurstücksflächen beschrieben sind.

1. Angaben über die Einleitung des Niederschlagswassers in die öffentliche Abwasserbeseitigung

Bitte wählen Sie den für Sie zutreffenden Fall und kreuzen diesen an:

- Möglichkeit a) Sie sind mit dem von uns berechneten Wert einverstanden. In diesem Fall können Sie den Fragebogen ignorieren.
- Möglichkeit b) Von Ihrem gesamten Flurstück wird **kein** Niederschlagswasser in die öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen eingeleitet. Bitte teilen Sie uns im beiliegenden Erhebungsbogen mit, warum bei Ihnen keine Gebühren erhoben werden. Verwenden Sie hierzu bitte das Feld „Bemerkungen“ (Beispiel: kein Regenwasseranschluss, komplette Versickerung aufs Flurstück).
- Möglichkeit c) Sie sind mit dem von uns vordefinierten Wert **nicht einverstanden**, beispielsweise weil Ihre Flurstücksflächen stärker oder weniger stark versiegelt sind als in unserer Schätzung. In diesem Fall müssen Sie den Fragebogen wahrheitsgemäß ausfüllen. Sie müssen zudem alle versiegelten Flächen in den Lageplan auf Seite 3 einzeichnen und beschreiben.

2. Fragebogen zur Berechnung Ihrer Niederschlagswassergebühr

Bei Auswahl der Option c), müssen Sie den beiliegenden Fragebogen wahrheitsgemäß ausfüllen.

Befestigte Flächen mit Belägen, durch die das anfallende Niederschlagswasser teilweise versickern kann, werden mit einem Faktor multipliziert, um damit den geringeren Niederschlagswasseranfall von diesen Flächen zu berücksichtigen. Laut Satzung der Gemeinde Langgöns sind hierzu folgende Faktoren vorgesehen:

1. Dachflächen	
1.1 Flachdächer, geneigte Dächer	0,90
1.2 Kieisdächer und Gründächer	0,50
2. Befestigte Grundstücksflächen	
2.1 Beton-, Schwarzdecken (Asphalt, Teer o. Ä.), Pflaster mit Fugenverguss, sonstige wasserundurchlässige Flächen mit Fugendichtung	0,90
2.2 Pflaster (z. B. auch Rasen- oder Splittfugenpflaster), Platten – jeweils ohne Fugenverguss	0,60
2.3 wassergebundene Decken (aus Kies, Splitt, Schlacke o. Ä.)	0,50
2.4 Porenpflaster oder ähnlich wasserdurchlässiges Pflaster	0,40

Erklärungen zum Anschreiben :

Auf Seite 4 Geben Sie bitte alle versiegelten Flächen innerhalb des betroffenen Grundstücks an. Als Grundlage für die Dachflächen dient der im beiliegenden Lageplan dargestellte Gebäudegrundriss. Dachvorsprünge. Bodenflächen messen Sie bitte vor Ort aus.

(Beispiel: 5 Meter Länge x 3,5 Meter Breite = 17,5 m²)

Tragen Sie diese Flächen inklusive Beschreibung und Versiegelungsart in den beiliegenden Lageplan und Erhebungsbogen ein.

Angabe über die Nutzung einer Zisterne (Seite 5 im Anschreiben)

Bei einer Speicherung von Regenwasser (Niederschlagswasser) in einer Zisterne verringern sich die Gebühren je nach Menge und Art der Nutzung.

Wenn das von befestigten Flächen abfließende Niederschlagswasser in Zisternen oder ähnlichen Behältnissen mit einem Fassungsvermögen von mindestens 1 m³ gesammelt und auf dem Grundstück verwendet wird, gelten besondere Regelungen:

Soweit es von der Zisterne keinen direkten oder mittelbaren Anschluss an die Abwasseranlage mehr gibt, bleibt die in die Zisterne einleitende Fläche völlig außer Ansatz. Soweit es von der Zisterne einen Anschluss an die Abwasseranlage gibt, werden:

- bei Verwendung des Niederschlagswassers als Brauchwasser im Haushalt (Toilette, Waschmaschine usw.) pro m³ Zisternenvolumen 20 m² befestigte Fläche weniger berücksichtigt.
- und bei zusätzlicher Nutzung von Niederschlagswasser zur Gartenbewässerung noch einmal 10% weniger von der so ermittelten Fläche berücksichtigt.
- bei Verwendung des Niederschlagswassers zur alleinigen Gartenbewässerung werden pro m³ Zisternenvolumen 10 m² befestigte Fläche weniger berücksichtigt.

Falls auf Ihrem Flurstück eine Zisterne vorhanden ist, können Sie im Anschreiben auf Seite 5 den Inhalt (Nutzvolumen) der jeweiligen Zisterne angeben. Bitte tragen Sie dazu die angeschlossenen Flächen ein.

3. Grundstücksplan

Der auf Seite 3 beiliegende Grundstücksplan dient zur Orientierung auf den betreffenden Flächen. Die eingezeichneten Gebäudegrundflächen wurden den aktuellen Daten des Liegenschaftskatasters entnommen.

Bei Einzelbetrachtung der Flurstücksflächen ist ein Exemplar dem Fragebogen beizulegen. In diesem sollten alle versiegelten Flächen eingezeichnet und beschrieben sein.

Personenkonto-Nr.:

Kd./Eigent.:
(Anschrift)

Erfassung der gesplitteten Abwassergebühr für Ihre nachfolgenden Grundstücke

1. Angaben zu den Versiegelungsflächen

Dachflächen			Versiegelungsart		Ableitung Niederschlagswasser					
lfd. Nr. lt. Lageplan	Abflussbeiwert [Faktor]	Größe der befestigten Fläche [m ²]	korrigierte Größe [m ²]	Flachdächer, geneigte Dächer [Faktor 0,9]	Kiesdach [Faktor 0,5]	Kanal	Versickerung auf dem Grundstück	Wenn Versickerung, dann Typ (1-3) eintragen (siehe 3.)	Zisterne Nr. (siehe 2 numerisch fortlaufend)	Graben / Gewässer
1				2	3					
ermittelte Flächen			Bitte Ihre Änderungen hier eintragen!							
D1	0,9			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
D2	0,5			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Summe:										

versiegelte Flächen			Versiegelungsart				Ableitung Niederschlagswasser					
lfd. Nr. lt. Lageplan	Abflussbeiwert [Faktor]	Größe der befestigten Fläche [m ²]	korrigierte Größe [m ²]	Beton-, Schwarzdecken (Asphalt, Teer und Pflaster mit Fugenverguss, sonstige wasserundurchlässige Flächen mit Fugendichtung) [Faktor 0,9]	Pflaster und Platten (Rasen- oder Splittfugenspflaster, Platten, je ohne Fugenverguss) [Faktor 0,6]	Wasser-gebundene Decken (Kies, Splitt, Schlacke) [Faktor 0,5]	Wasser-durch-lässiges Pflaster (Porenpflaster) [Faktor 0,4]	Kanal	Ver-sicker-ung auf dem Grund-stück	Wenn Versicker-ung, dann Typ (1-3) eintragen (siehe 3.)	Zisterne Nr. (siehe 2)	Graben / Ge-wässer
5				6	7	8	9					
ermittelte Flächen			Bitte Ihre Änderungen hier eintragen!									
V1	0,9			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
V2	0,6			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
V3	0,5			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
V4	0,4			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Summe:												

2. Angaben zur Ableitung in eine Zisterne oder über eine Regenrückhalteanlage (RRA) ab 1000 Liter

Zisterne Nr.	Fassungsvermögen [m³]	Überlauf in		Nutzung		Zählernummer der Eigenversorgungsanlage
		Kanal	Versickerungsanlage	für Gartenbewässerung	im Haus (z. B. Toilette, sonst. Brauchwasser)	
11	12	13		14		15
Z1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Z2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Z3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

3. Angaben zu Versickerungsanlagen

		Notüberlauf in den Kanal	
Typ 1	Oberflächenversickerung (z.B. Garten, Mulden, Wiesenflächen)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Typ 2	Versickerung in Rigole oder Rohrrigole	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Typ 3	Versickerung in Sickerschacht	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Es wird Niederschlagswasser in folgendes Gewässer eingeleitet:

Bemerkungen, Eintragungen, Skizzen

Telefonnummer für Rückfragen: _____

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt.

Ort, Datum

Unterschrift des Grundstückseigentümers